

## Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der  
Gemeinde Bönebüttel

am Dienstag, den 10.09.2024

im Gemeindezentrum (Multifunktionsraum),  
Sickkamp 16, 24620 Bönebüttel

Beginn: 19:35 Uhr

Ende: 21:27 Uhr

### **anwesend:**

#### **Bürgermeister**

Herr Jan Stölten (ab TOP 10)

#### **Ausschussvorsitzender**

Herr Rolf Klein

#### **Gemeindevertreter**

Herr Hans-Christian Bredenkamp  
Herr Torge Minak  
Herr Jörg Schröder  
Herr Andreas Wengrzik-Nickel

#### **bürgerliche Mitglieder**

Frau Marion Bredenkamp  
Herr Frank Kruse-Kummerfeld

#### **außerdem anwesend**

Frau Stephanie Schwanke  
Frau Frauke Stamer  
Herr Christian Harms-Biß  
Herr Thore Biß  
Frau Dr. Beate Jentzen  
5 Gäste

#### **von der Verwaltung**

Frau Anke Karstens  
Frau Frauke Schultz  
Herr Roy Spickermann

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Änderung der Tagesordnung der Sitzung am 10.09.2024
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 02.07.2024
5. Information über die am 02.07.2024 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
6. Einwohnerfragestunde
7. Mitteilungen
8. Ersatzpflanzung Linden im Bönebüttler Dammy/Marderweg
9. Einbau einer Stauklappe im Regenwasserrückhaltebecken Hasenredder
10. Weißflächenkartierung
11. Errichtung einer Poststation im Gemeindegebiet
12. Informationen zu den Partizipationsmöglichkeiten zum Thema Windkraft
13. Verschiedenes (öffentlich)

|     |  |
|-----|--|
| 1 . | Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit |
|-----|--|

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:35 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit werden festgestellt, da sieben ordentliche Ausschussmitglieder zugegen sind.

|     |   |
|-----|---|
| 2 . | Anträge zur Änderung der Tagesordnung der Sitzung am 10.09.2024 |
|-----|---|

Der Ausschussvorsitzende bittet um die Ergänzung des Tagesordnungspunktes „Baumaßnahmen für 2025“ und schlägt diesen als neuen Tagesordnungspunkt 13 vor.

**Beschluss:**

Die Tagesordnung wird geändert und stellt sich wie folgt dar:

1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Änderung der Tagesordnung der Sitzung am 10.09.2024
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 02.07.2024
5. Information über die am 02.07.2024 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
6. Einwohnerfragestunde
7. Mitteilungen
8. Ersatzpflanzung Linden im Bönebüttler Dammy/Marderweg
9. Einbau einer Stauklappe im Regenwasserrückhaltebecken Hasenredder
10. Weißflächenkartierung
11. Errichtung einer Poststation im Gemeindegebiet
12. Informationen zu den Partizipationsmöglichkeiten zum Thema Windkraft
13. Baumaßnahmen für 2025
14. Verschiedenes (öffentlich)

**Nicht öffentlicher Teil**

15. Niederschrift über die am 02.07.2024 unter Ausschluss der Öffentlichkeit beratenden Tagesordnungspunkte
16. Personalangelegenheiten
17. Vertrags- und Vergabeangelegenheiten

- 17.1. Umgang Straßenablauf im Sickkamp
- 17.2. Erneuerung der Pumpensteuerungen
- 17.3. Tiefbauingenieursleistungen im Gemeindegebiet
- 17.4. Erneuerung einer Auffahrt im Gemeindegebiet
- 17.5. Gehwegabsenkung Hasenredder/ Fasanenweg
- 18. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
- 18.1. Knickschutz Sickkamp
- 19. Verschiedenes (unter Ausschluss der Öffentlichkeit)
- 20. Mitteilungen (unter Ausschluss der Öffentlichkeit)

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 7 (einstimmig)  
 Nein-Stimmen: 0  
 Enthaltung: 0

|     |   |
|-----|---|
| 3 . | Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte |
|-----|---|

Ohne Beratungsbedarf wird folgender Beschluss zur Abstimmung gegeben.

**Beschluss:**

Die Tagesordnungspunkte 15 - 20 werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 7 (einstimmig)  
 Nein-Stimmen: 0  
 Enthaltung: 0

|     |   |
|-----|---|
| 4 . | Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 02.07.2024 |
|-----|---|

Zur Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses vom 02.07.2024 werden keine Einwände vorgebracht.

|     |   |
|-----|---|
| 5 . | Information über die am 02.07.2024 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse |
|-----|---|

In der Sitzung am 02.07.2024 wurden keine Beschlüsse unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefasst.

|     |                      |
|-----|----------------------|
| 6 . | Einwohnerfragestunde |
|-----|----------------------|

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

|     |              |
|-----|--------------|
| 7 . | Mitteilungen |
|-----|--------------|

Der Ausschussvorsitzende teilt mit, dass Fa. Ehlers die vereinbarten Banketten und Absackungen aufgefüllt hat und dass es Höhe Harderkamp 15 eine neue Absackung gibt. Herr Schulz von der Stadtverwaltung hat es sich bereits angesehen und Fa. Krebs & Suhr entsprechend beauftragt.

Weiter berichtet er, dass er zu einer Exkursion der Forstbetriebsgemeinschaft am 26.09.2024 eingeladen wurde, er keine Zeit habe und gibt die Einladung für Interessierte frei.

|     |  |
|-----|--|
| 8 . | Ersatzpflanzung Linden im Bönebüttler Damm/Marderweg |
|-----|--|

Herr Klein eröffnet den Tagesordnungspunkt mit Bezug auf die im Vorwege stattgefundene Ortsbegehung. Weiter berichtet er, dass ein Baumpfleger des Kreises Plön angeraten hat die 12 weiteren Linden im Dachs- und Marderweg über Winter zu roden und im nächsten Jahr eine Ersatzpflanzung vorzunehmen. Für die Ersatzpflanzung soll ein Baum-sachverständiger zu Rate gezogen werden, um passende Bäume auszuwählen. Die Bewässerung soll vom Gemeindearbeiter erfolgen. Zu beachten ist, dass eine entsprechende Vertretungsregelung vereinbart wird.

**Beschluss:**

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die 12 Linden im Dachs- und Marderweg im Winter zu roden und eine entsprechende Ersatzpflanzung im Frühjahr vorzunehmen. Entsprechende Angebote sind für die Ersatzpflanzung einzuholen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 7 (einstimmig)  
 Nein-Stimmen: 0  
 Enthaltung: 0

|     |   |
|-----|---|
| 9 . | Einbau einer Stauklappe im Regenwasserrückhaltebecken Hasenredder |
|-----|---|

Auch unter diesem Tagesordnungspunkt startet der Ausschussvorsitzende mit Bezug auf die im Vorwege stattgefundene Ortsbegehung und bittet die Ausschussmitglieder um Vorschläge für ein weiteres Vorgehen. Es erfolgt ein Austausch über die verschiedenen Maßnahmen und die zu klärenden Punkte mit folgender Empfehlung für die Gemeindevertretung:

**Beschluss:**

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung das Regenwasserrückhaltebecken im Hasenredder zu spülen, zu filmen und zu reinigen, um das Gefälle und den Zustand prüfen zu können.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 7 (einstimmig)  
 Nein-Stimmen: 0  
 Enthaltung: 0

Der Ausschussvorsitzende eröffnet den Tagesordnungspunkt und übergibt das Wort an Jörg Schröder. Dieser stellt das Standortkonzept für Freiflächen-Photovoltaikanlagen der Firma Elbberg vor und erläutert, dass es dabei grundsätzlich um die Ausweisung möglicher Teilflächen für die Bereitstellung von PV-Anlagen geht und es sich um eine Gesamtfläche von rund 686 ha handelt.

Frau Karstens ergänzt, dass die Gemeinde bestimmen kann, für welchen Flächenanteil sie für die Errichtung von PV-Freiflächenanlagen die planungsrechtlichen Voraussetzungen durch Bauleitpläne schaffen möchte. Ergänzend teilt sie mit, dass nach der neuen Gesetzgebung Windenergie immer Vorrang vor PV hat und dieses in der vorliegend Weißflächenkartierung noch Berücksichtigung finden sollte.

Es wird noch einmal deutlich gemacht, dass die Gemeinde die Planungshoheit hat und die Gemeinde darüber entscheidet, ob sie die Voraussetzung für eine entsprechende Umsetzung durch die Aufstellung von Bauleitplänen schaffen möchte. Sie kann z.B. eine Entscheidung darüber treffen, wie viel Prozent der Gemeindefläche zur Errichtung von PV-Freiflächenanlagen beplant werden sollen oder auch von den ermittelten Potentialflächen für PV Einzelflächen bestimmen.

Auf Nachfrage ergänzt Bürgermeister Stölten, dass Anfragen von Projektfirmen eingehen, sodass die Gemeinde das Standortkonzept in Auftrag gegeben haben und die Kosten für das Standortkonzept von dem zukünftigen Projektor übernommen werden.

Für eine weitere Beratung verlassen die befangenen Personen Herr Klein, Herr und Frau Bredenkamp, Herr Harms-Biß und Herr Biß den Raum. Herr Schröder übernimmt den Vorsitz.

Bürgermeister Stölten teilt ergänzend mit, dass das Gemeindegebiet ca. 2.000 ha und der bereits errichtete PV-Park 12 ha umfasst und bittet die Ausschussmitglieder um eine Empfehlung wie viel Prozent der Gemeindefläche beplant werden darf.

Herr Schröder teilt mit, dass noch eine entsprechende Beratung in der Fraktion erfolgen soll und er somit keine Empfehlung abgeben wird. Auch Herr Minak schließt sich dem an, sodass folgender Beschluss gefasst wird:

### **Beschluss:**

Der Ausschuss beschließt, keine Empfehlung für die Gemeindevertretung abzugeben, sondern die Beratung und Festlegung der prozentualen Anteile in die kommende Gemeinderatssitzung zu vertagen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 4 (einstimmig)  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

Herr Klein, Herr und Frau Bredenkamp, Herr Harms-Biß und Herr Biß nehmen wieder an der Sitzung teil.

|      |  |
|------|--|
| 11 . | Errichtung einer Poststation im Gemeindegebiet |
|------|--|

Herr Klein führt in den Tagesordnungspunkt ein indem er mitteilt, dass die Post in Gemeinden mit über 2.000 Einwohner verpflichtet ist eine Poststation vorzuhalten. Der Betreiber der bisherigen Poststation ist verstorben und das Haus soll verkauft werden, sodass die Post auf die Gemeinde zukam um über Möglichkeiten für die Errichtung einer Poststation zu sprechen. Die Post schlug eine Poststation im Sickkamp 16 vor. Es erfolgt ein Austausch mit Betrachtung der Standortmöglichkeiten vor dem Gemeindezentrum mit folgender Beschlussfassung:

**Beschluss:**

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Einrichtung einer Poststation im Sickkamp 16, vor dem Gemeindezentrum mit Standort links neben dem Fahrradweg und dem Buttler's Hus Schild, sodass die befestigte Fläche vom Parkplatz genutzt werden kann.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 6  
 Nein-Stimmen: 0  
 Enthaltung: 1

|      |  |
|------|--|
| 12 . | Informationen zu den Partizipationsmöglichkeiten zum Thema Windkraft |
|------|--|

Der Ausschussvorsitzende eröffnet den Tagesordnungspunkt, begrüßt Frau Karstens vom Fachdienst Stadtplanung und -entwicklung und übergibt das Wort an sie.

Frau Karstens bedankt sich und stellt sich kurz vor. Sie teilt mit, dass sie keine Expertin auf dem Sachgebiet „Windenergie“ ist und sich deshalb im Hinblick auf die neue Windenergieplanung und Gemeindeöffnungsklausel neu und zeitaufwendig in die Materie eingeleitet hat. Die Präsentation ist das hieraus nach bestem Wissen und Verständnis zusammen gestellte Ergebnis.

Danach startet Sie eine PowerPoint-Präsentation zum Thema Windenergieplanung und Gemeindeöffnungsklausel in Schleswig-Holstein. Die Präsentation ist als Anlage beigefügt (*Sie wurde von Frau Karstens noch einmal nach der Vorstellung leicht überarbeitet, da sie während der Präsentation ein paar Fehler entdeckt hatte, z.B. eine doppelte Seite, zudem wurden noch ein paar Kommentierungen (aus Beck-online) zu den aufgeführten Gesetzen zum verbesserten Verständnis eingefügt*). Begleitet wird die Präsentation von einem intensiven Austausch.

Frau Karstens findet, dass der zeitliche Horizont zur Aufstellung von Bauleitplanungen für Windenergiegebiete durch die Gemeinde in der Gesetzgebung sehr eng gefasst ist. Wenn die Gemeinde zu den bereits ausgewiesenen und in der Teilaufstellung der Regionalpläne zum Thema Windenergie an Land – die Entwürfe sollen Ende 2024 vorliegen- ggf. noch zusätzliche Windenergiegebiete ermöglichen möchte, ist eine zügige Planaufstellung erforderlich.

Innerhalb der Gemeinde Bönebüttel wurden im Rahmen der Fortschreibung des Landesentwicklungsplanes zahlreiche weitere Potentialflächen für Windenergieanlagen an Land ermittelt. Wenn die Gemeinde keine zusätzlichen Flächen für Windenergie ausweisen möchte, muss sie gar nichts unternehmen. Sie ist nicht verpflichtet zusätzliche Flächen auszuweisen. Die erforderlichen Flächenbeitragswerte gem. WindBG werden vom Land innerhalb der Teilaufstellungen der Regionalpläne zum Thema Windenergie an Land (En-

de 2024) festgelegt. Insofern steht derzeit noch nicht fest, ob vom Land noch weitere Vorrangflächen in der Gemeinde Bönebüttel vorgesehen sind. Wenn die Gemeinde sich darüber vorerst Klarheit verschaffen möchte, müssen die Entwürfe der Teilaufstellung der Regionalpläne zum Thema Windenergie an Land (Ende 2024) abgewartet werden.

Herr Klein bedankt sich bei Frau Karstens und verabschiedet sie.

|     |                       |
|-----|-----------------------|
| 13. | Baumaßnahmen für 2025 |
|-----|-----------------------|

Der Ausschussvorsitzende bittet um die Auflistung der erforderlichen Baumaßnahmen für 2025, sodass diese bei der Haushaltsplanung berücksichtigt werden können.

Folgende Maßnahmen werden genannt:

- Bushaltestelle Bönebüttler Damm Nordseite/Feuerwehr
- Planung für die Bushaltestellen Aufeld
- Radwegreparatur im Sickfurt
- Roden der Linden und Ersatzpflanzung im Dachs- und Marderweg
- Empfohlene Maßnahmen für das Regenwasserrückhaltebecken im Hasenredder

|      |                            |
|------|----------------------------|
| 14 . | Verschiedenes (öffentlich) |
|------|----------------------------|

Herr Stölten begrüßt Herrn Heinrich, der über Frau Ramm geladen wurde. Herr Heinrich teilt mit, dass er Eigentümer des Marderweges 41 ist und macht deutlich, dass er zeitnah um eine Mitteilung bittet, wann seine Auffahrt instandgesetzt wird und ob und wann die Versetzung der Pflanzinsel erfolgt. Bürgermeister Stölten sagt Herrn Heinrich zu, dass der Ausschuss heute eine Empfehlung für die Gemeindevertretung abgeben wird und dass auf der Sitzung der Gemeindevertretung am 24.09.2024 eine endgültige Entscheidung getroffen werden soll.

Anschließend eröffnet Herr Klein an dieser Stelle noch einmal die Einwohnerfragestunde und bittet um Fragen. Frau Jentzen nimmt Bezug auf den Vortrag von Frau Karstens bzgl. der Bundesvorgabe zu regenerativen Energien, fragt ob es Zahlen für die gemeindeeigenen Gebäude gibt und bittet um die Prüfung der Stromverträge, um eine Information darüber zu erhalten, welchen Strom die Gemeinde bezieht. Herr Stölten sagt eine Prüfung zu.

Da keine Wortmeldungen erfolgen beendet der Ausschussvorsitzende den öffentlichen Teil um 21:27 Uhr.

**gez. Rolf Klein**

(Vorsitzender)

**gez. Frauke Schultz**

(Protokollführerin)